

*ti abbandonare l'idea dell' accennato confronto.*

sind, andere aber, indem sie keinen Ton in dieser Sprache auszudrücken haben, für unnütz erklärt, und daher verworfen worden sind. Da aber diese Buchstaben in keiner wienerischen Buchdruckerey vorhanden sind, so musste ich dieses obbesagtes Vorhaben aufgeben.

*C suona agguisa dell' italiano e tedesca z, come car, cerniti, ciniti, cucak. Quindi l'aggiungere alla c una z è affatto soverchio, come sarebbe czar, czerniti ec.*

*C* lautet wie das italiänische und deutsche *z*, als *car*, *cerniti*, *ciniti*, *cucak*. Daher dem *c* das *z* beizusetzen ist gar unnütz, als *czar*, *czerniti* etc.

*Cs suona come la toscana e romana c, e il tedesco tsch, esempigrazia csekati, csiniti.*

*Cs* lautet wie das töskanische und römische *c*, und deutsche *tsch*, als *csekati*, *csiniti*.

*Ch nella Slavonia, Croazia, Bosnia si pronunzia come l'accennato cs; ma nella Servia e Dalmazia tiene un certo suono, che bisogna imparare dalla viva voce, come chutiti, buduchi, nachva.*

*Ch* wird in Slavonien, Kroatien, Bosnien als *cs* ausgesprochen; in Servien aber, und Dalmatien hat es einen eigenen Laut, den man nur durch den mündlichen Unterricht erlernen kann, als *chutiti*, *buduchi*, *nachva*.

*D stando innanzi alla j pronunziassi più mollemente che quando è ac-*

*D* vor einem *j* wird etwas gelinder und lieblicher als mit andern Buchstaben.